

## *Familie Nyfeler*

Erlenweg 21  
4914 Roggwil

Telefon 062/922/58/30

### **JOSUA 24,15: ...„ICH ABER UND MEIN HAUS WOLLEN DEM HERRN DIENEN!“**

# Liebe Freunde und Verwandte

Ihr fragt Euch sicher: Was schon der 2. Rundbrief?

Ja hier kommt der Zweite.

Wie Ihr alle wisst, trafen wir uns mit der Leitung der Helimission am 21.04.09 bei uns zu Hause um einander kennen zu lernen.

Kurze Zeit später erhielten wir **grünes** Licht. Wir werden nach Wamena gehen.

Alle sind total aus dem Häuschen. Beim Essen gehen Zutaten vergessen, alles Pappe, schmeckt aber trotzdem. Und egal, heute ist Ausnahmezustand im Hause Nyfeler.

Am 8 Mai trafen wir uns nochmals als ganze Familie mit der HM Leitung im Hauptquartier in Trogen.

Dass ihr Euch selbst ein Bild davon machen könnt, was so in den nächsten Monaten aktuell für uns sein wird, hier einige Details die besprochen wurden:

**HM:** „Wir schicken Euch nicht nach Wamena!“

**Wir:** „Heh was isch los?!? Jetzt hei sie doch gseit mir hei grüens Liecht?!?“

**HM:** „Keine Angst, wir schicken unsere Leute, deren Englisch nicht ausreichend ist, nach Amerika. Nach St. Lima im Staat NY, auf die Bibelschule ELIM. Und dies für 4 Monate, um euer Englisch zu stärken, denn das gebraucht ihr für das spätere Sprachstudium in Indonesien. Danach fliegt ihr nach Salatiga auf der Insel Java in Indonesien. Dort werdet ihr für ein Sprachstudium 6 Monate die Schulbank drücken. Ihr werdet dort die Sprache erlernen und die Kultur der Papuas kennen lernen.“ **Wir:** „Und die Kinder?“ **HM:** „Die Kinder müssten in dieser Zeit auf die dortige Schule. So dass ihr euch beide dem Studium widmen könnt. Und genießt die Zeit, die ihr als Familie zusammen seid.

Wir dachten: Sonnenklar! Also auf die dort angebotene: Mountainview International Christian School, abgekürzt HIS.

Weiter:

**HM:** „Habt ihr einen Trägerkreis?“ **Wir:** „Der baut sich langsam auf.“ **HM:** „Gut, denn ihr braucht ca. 4'500.-- Sfr. – 5'000.-- SFr.“ **Wir:** „Was, so viel?“ **HM:** „Ja, denn da sind z.B. Krankenversicherung, AHV, Miete, Inland-Flugkosten (Wamena ist nur über den Luftweg zu erreichen), Visa, Essen und die Schulkosten, usw.“ Wir dachten uns: Und die Frage ist da noch, was für eine Schule? Fernschule oder die Amerikanische? Teuer sind sie beide, doch

welche ist die richtige?

**Wir:** „Was nimmt man mit und was lässt man am besten hier?“ **HM:** „Wir haben in Wamena Häuser, die mit dem Nötigsten eingerichtet sind. Wir werden euch noch einige Kontaktadressen geben, die euch am besten weiter helfen können, denn diese Leute haben diesen Schritt schon hinter sich.“

Viele Fragen geklärt und einiges Neues, das es zu überdenken gibt.

Trotz allem, es war eine tolle Zeit mit Simon Tanner und Jürg Gammenthaler. Der Höhepunkt für uns war, als wir einen Heli besichtigten, der im Hangar stand. Die Kinder durften sogar hinein sitzen.

Dank der E-Mailadressen konnten wir einige Fragen, die noch offen waren, klären.

Und so fangen wir an, unsere Zelte hier abzubauen und zu packen, was mit kommt. Was nicht gerade viel ist.

Wir haben also noch einige Dinge, die wir verkaufen und/oder verschenken werden. Und die Zeit unsres Abschieds rückt mit grossen Schritten immer näher.

Am 30 Juni geben wir unser Haus ab. Dann heisst es für eine Weile Zelten. Unsere Kinder werden die Schule in Roggwil noch bis zu den Sommerferien besuchen, die am 4 Juli beginnen. Danach werden wir noch eine Zeit (Ferien) als Familie geniessen, bevor es dann in die Staaten geht.

Mitte August fliegen wir dann definitiv in die USA, wo wir dann die Bibelschule besuchen werden.

Unsere Gebetsanliegen:

- Bitte betet, dass genügen Unterstützer gefunden werden
- dass alles hier in der Schweiz gut aufgelöst werden kann
- dass alles klappen darf mit dem Auszug aus unserem Haus und der Hausübergabe
- dass wir gesund bleiben
- dass alles glatt läuft mit den Visa's für uns als ganze Familie
- dass wir uns an den neuen Orten schnell eingewöhnen und dass unsere Kinder gute Starts haben in ihren neuen Klassen.



Herzliche Grüße,

*Esther + Andreas mit  
Jeremy, Stefanie, Jannik,  
Joel und Justin*

---

### *Unser Adresse*

Esther & Andreas Nyfeler  
Erlenweg 21  
4914 Roggwil

062 922 58 30  
[info@familynyfeler.li](mailto:info@familynyfeler.li)  
[www.familynyfeler.li](http://www.familynyfeler.li)

### *Unsere Bankverbindung*

PC 84-109520-8  
IBAN CH91 0900 0000 8410 9520 8  
Vermerk: Wamena